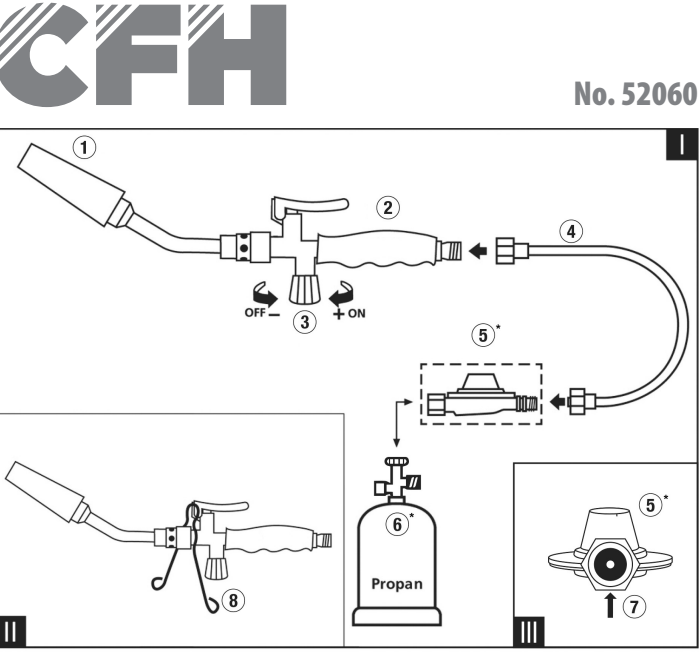




## DE Bedienunganleitung

### Turbo Handlötgerät GT 2000

**Wichtig:** Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, um sich mit dem Gerät vertraut zu machen, bevor Sie es an den Gasbehälter anschließen. Bewahren Sie die Anweisung auf, um sie von neuem lesen zu können. Händigen Sie bei Weitergabe des Gerätes an Dritte auch die Anleitung aus.

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Handlötgerät ist zum Weich- und Hartlötten geeignet.

Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig nach Gebäuliche Änderungen vornehmen. Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Dieses Gerät darf ausschließlich mit einer handelsüblichen 5 kg, 11 kg oder 33 kg Propanagasflasche betrieben werden. Diese Propanagasflaschen erhalten Sie problemlos im Baumarkt oder im Fachhandel. **Es kann gefährlich sein, zu versuchen, andersartige Gasbehälter anzuschließen.**

**Achtung:** Das Gerät darf nur mit einem geeigneten Druckregler in Betrieb genommen werden.

**Ausstattung:**  
(1) Löt Brenner  
(2) Handlötgerät  
(3) Gasreguliertventil für Flammengroß- und Flammenkleinstellung  
(4) Schlauchleitung für Flüssiggas 1,5 m (beiderseitig Kupelzapfensanschluss mit Überwurfmutter G 3/8, L.H.)  
(5) Druckregler\*  
(6) Propanagasflasche\*  
(7) Gummidichtung (im Druckregler)  
(8) Abblegeständer

**Lieferumfang**  
1 Turbo Handlötgerät GT 2000  
1 Schlauchleitung für Flüssiggas 1,5 m  
1 Bedienunganleitung  
\*Sonderzubehör (separat zu erwerben)

Bitte kontrollieren Sie die Ware auf Vollständigkeit.

| Technische Daten:   |                                                                                        |
|---------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|
| Gasart:             | Propan                                                                                 |
| Gasdruck:           | Bei Verwendung des CFH-Konstantdruckreglers = 2,5 bar (z.B. Typ 52114/52268)           |
| Nennwärmebelastung: | min. 1,65 kW – max. 4,14 kW                                                            |
| Anschlusswert:      | min. 120 g/h – max. 300 g/h                                                            |
| Brennerdurchmesser: | 24 mm                                                                                  |
| Gerätegröße:        | Konstantdruck 2,5 bar (bei Verwendung eines CFH-Konstantdruckreglers – z.B. Typ 52114) |

#### Erklärung der Symbole

Gasreguliertventil öffnen = Drehen des Gasreguliertventils in Richtung (+) ON). Gasreguliertventil schließen = Drehen des Gasreguliertventils in Richtung (–) OFF).

P = Propan

### ⚠ Sicherheits- und Warnhinweise

Kontrollieren Sie das Gerät vor Verwendung auf äußere sichtbare Schäden. Nehmen Sie nie ein beschädigtes oder heruntergefallenes Gerät in Betrieb.  
• Das Gerät darf nicht unter Erdgleiche verwendet werden.  
• Schützen Sie das Gerät und die Propanagasflasche (6) vor dem Zugriff von Kindern.  
• Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden.

Das Gerät darf ausschließlich im Freien verwendet werden.  
Für den Anschluss des Schlauches benötigen Sie einen 19-er Gabelschlüssel. Zum Kontern verwenden Sie einen 17-er Gabelschlüssel.

Die Montage der Schlauchleitung muss **ausschließlich** mit einem Gabelschlüssel der entsprechenden Schlüsselweite erfolgen.  
• Beachten Sie die Sicherheitstexte auf der Propanagasflasche (6).  
• Bedienungsanweisung des Druckreglers/Sonderzubehör, muss separat erworben werden) beachten).

Die Dichtung im Druckregler (Abbildung III, 7) ist vor jedem neuen Anschluss an die Propanagasflasche (6) zu prüfen (Sichtprüfung). Benutzen Sie keinen Druckregler mit beschädigter oder abgenutzter Dichtung.

Während der Installation des Druckreglers (5) sind das Flaschenventil, der Propanagasflasche (6) und das Gasreguliertventil des Handlötgriffs geschlossen zu halten.

Achten Sie stets darauf, dass nach der Beendigung der Arbeit das Propanagasflaschenventil und das Gasreguliertventil (3) völlig geschlossen werden. Danach das Handlötgerät durch Abschrauben des Druckreglers (5) von der Propanagasflasche (6) trennen.

Vor jeder Inbetriebnahme muss das Gerät auf Funktionssicherheit überprüft werden u. a. auch der Gas Schlauch, der bei spröden, rissigen oder beschädigten Stellen sofort auszu-tauschen ist. Die größte zulässige Schlauchlänge beträgt 5 m.

• Führen Sie keinerlei Manipulationen an der Propanagasflasche (6), dem Handlötgerät und dem Druckregler durch.

Die Propanagasflasche (6) vor Erwärmen über 50 °C (z. B. Sonneneinstrahlung) schützen.  
• Der Wechsel der Propanagasflasche (6) muss im Freien und fern aller möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten und entfernt von anderen Personen durchgeführt werden. Rauchen ist beim Behälterwechsel verboten.

• Falls aus Ihrem Gerät Gas entweicht (Gasgeruch), bringen Sie es sofort an einen Ort mit guter Frischzirkulation und ohne Zündquelle, wo das Leck gesichert und behoben werden kann. Überprüfen Sie die Dichtigkeit Ihres Gerätes nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge. Prüfung niemals in der Nähe von brennbaren Materialien und nur fern von anderen Personen durchführen.

• Der Inhalt der Propanagasflasche (6) ist Propanagas und ist brennbar. Propanagasflasche vor dem Zugriff von Kindern und Unbefugten schützen.

Vermeiden Sie den Einsatz des Gerätes in der Nähe von brennbaren Materialien (Papier, Holz oder brennbaren Stoffen). Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb sehr hohe Temperaturen.

**Brandgefahr!** Zugängliche Teile können sehr heiß sein (**Verletzungsgefahr**). Kinder vom Gerät fernhalten. Vermeiden Sie ein Berühren des Brenners, solange er in Betrieb ist.

Das Gerät darf nicht unter Erdgleiche verwendet werden. Es muss so aufgestellt werden, dass das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es vor Staub und Feuchtigkeit geschützt auf.

• Den gezündeten Brenner nicht ablegen (**Brandgefahr**). Gerät nicht bei laufendem Betrieb ohne Aufsicht lassen. **Vorsicht** auch nach Gebrauchende heißen Brenner nicht auf brennbaren Materialien ablegen – **Brandgefahr**

Das Gerät darf niemals im Flugzeug transportiert werden.  
• Vermeiden Sie den Einsatz des Gerätes in der Nähe von brennbaren Materialien (Papier, Holz oder brennbaren Stoffen). Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb sehr hohe Temperaturen.

**Vorsicht:** zugängliche Teile können sehr heiß sein (**Verletzungsgefahr**). Kinder vom Gerät fernhalten. Vermeiden Sie ein Berühren des Brenners, solange er in Betrieb ist.

Das Gerät darf nicht unter Erdgleiche verwendet werden. Es muss so aufgestellt werden, dass das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es vor Staub und Feuchtigkeit geschützt auf.

• Den gezündeten Brenner nicht ablegen (**Brandgefahr**). Gerät nicht bei laufendem Betrieb ohne Aufsicht lassen. **Vorsicht** auch nach Gebrauchende heißen Brenner nicht auf brennbaren Materialien ablegen – **Brandgefahr**

Das Gerät darf niemals im Flugzeug transportiert werden.  
• Vermeiden Sie den Einsatz des Gerätes in der Nähe von brennbaren Materialien (Papier, Holz oder brennbaren Stoffen). Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb sehr hohe Temperaturen.

**Vorsicht:** zugängliche Teile können sehr heiß sein (**Verletzungsgefahr**). Kinder vom Gerät fernhalten. Vermeiden Sie ein Berühren des Brenners, solange er in Betrieb ist.

Das Gerät darf nicht unter Erdgleiche verwendet werden. Es muss so aufgestellt werden, dass das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es vor Staub und Feuchtigkeit geschützt auf.

• Den gezündeten Brenner nicht ablegen (**Brandgefahr**). Gerät nicht bei laufendem Betrieb ohne Aufsicht lassen. **Vorsicht** auch nach Gebrauchende heißen Brenner nicht auf brennbaren Materialien ablegen – **Brandgefahr**

Das Gerät darf niemals im Flugzeug transportiert werden.  
• Vermeiden Sie den Einsatz des Gerätes in der Nähe von brennbaren Materialien (Papier, Holz oder brennbaren Stoffen). Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb sehr hohe Temperaturen.

**Vorsicht:** zugängliche Teile können sehr heiß sein (**Verletzungsgefahr**). Kinder vom Gerät fernhalten. Vermeiden Sie ein Berühren des Brenners, solange er in Betrieb ist.

Das Gerät darf nicht unter Erdgleiche verwendet werden. Es muss so aufgestellt werden, dass das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es vor Staub und Feuchtigkeit geschützt auf.

• Den gezündeten Brenner nicht ablegen (**Brandgefahr**). Gerät nicht bei laufendem Betrieb ohne Aufsicht lassen. **Vorsicht** auch nach Gebrauchende heißen Brenner nicht auf brennbaren Materialien ablegen – **Brandgefahr**

Ausschließlich für die Verwendung mit Butan und Propan, das durch Gas-Flaschen oder Gas-Tanks bereitgestellt wird. Veränderte Dichtungen müssen unbeschädigt und in gutem Zustand sein. Bedienunganleitung der Geräte beachten, mit welchen der Schlauch verwendet wird. Umgebungstemperaturbereich: -30 °C bis +70 °C.

### No. 52060

**Zusammenbau**  
Turbo Brenner (1) fest am Handlötgriff (2) anschrauben. Gleiches gilt für die Befestigung des Gas Schlauchs (4) am Handlötgriff (2). Zu diesem Gerät wird ein Propanagasconstandruckregler 2,5 bar benötigt, den Sie bitte separat erwerben. Verwenden Sie z.B. den Original CFH-Druck-regler No. 52114 (5).

Dieser Druckregler (5) wird einerseits an den Gas Schlauch (4) montiert und andererseits an das Ventil der Propanagasflasche (6). Der Zusammenbau des Gesamtgerätes erfolgt wie in der Abbildung I dargestellt.

Bevor der Anschluss an der Propanagasflasche erfolgt, ist sicherzustellen, dass das Entnahme-ventil an der Propanagasflasche (6) fest geschlossen ist. Gleiches gilt für das Reguliertventil am Handlötgriff (3). Bevor nun der Druckregler (5) an die 5 kg, 11 kg oder 33 kg Propanagasflasche montiert wird, muss das Ventil an der Propanagasflasche geschlossen sein. Überprüfen Sie die Dichtigkeit des Gerätes nur im Freien. Prüfen Sie die Dichtung im Druckregler (Zeichnung III, 7) vor Anschluss eines neuen Gasbehälters. Die Montage des zusammengebauten Gerätes an die Propanagasflasche darf ausschließlich nur im Freien erfolgen.

#### Dichtheitsprüfung

Die Dichtheitsprüfung darf nur im Freien und fern von jeglichen Zündquellen durchgeführt werden. Rauchen ist während der Dichtheitsprüfung verboten!

Bevor Sie das Ventil an der Propanagasflasche (6) öffnen, überprüfen Sie, ob am Handlötgriff (2) das Gasreguliertventil (3) geschlossen ist (Gasreguliertventil schließen = Drehen des Gasreguliertventils in Richtung (–) OFF).

Prüfen Sie nach dem Zusammenbau des Gerätes, später aber vor jedem neuem Gebrauch, ob alle Teile gasdicht miteinander verbunden sind. Vergewissern Sie sich, dass die Anschlüsse und Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind. Öffnen Sie nun das Ventil an der Propanagasflasche (6). Für die Dichtheitsprüfung verwenden Sie ein Gasleckschspray (z.B. CFH-No. 52110; dieser Artikel ist im Fachhandel oder Baumarkt erhältlich) oder pinseln Sie die gasführenden Teile an ihren Verbindungen mit einer Seifenlauge (z. B. halbes Glas Wasser + 10 Tropfen Spülmittel) ab. Entstehen kleine Bläschen so ist die Stelle undichtig. Auf keinen Fall darf diese Prüfung mit einer offenen Flamme durchgeführt werden. Überprüfen Sie die Dicht-heit des Gerätes nur im Freien. Sollten Sie undichte Stellen feststellen, ist das Ventil an der Propanagasflasche (6) sofort zu schließen. Danach den Druckregler (5) ordnungsgemäß von der Propanagasflasche (6) abschrauben. Das Gerät bzw. die undichte Teile vom autorisierten Flüssiggasfachhändler überprüfen lassen. Nie ein Gerät mit beschädigten Teilen in Betrieb nehmen.

### Inbetriebnahme

**WICHTIG VOR INBETRIEBNAHME!** Die Gasentnahme muss statt bei stehenden Flaschen er-folgen, eine Entnahme des Gases in flüssiger Phase zu verhindern. Nicht in geschlossenen Räumen arbeiten. Für ausreichend Belüftung sorgen. Betrieb nur am sauberen Arbeitsplatz, weit entfernt von brennbaren Stoffen oder fettigen Materialien. Während der Arbeit Augen-schutzgeräte tragen. Fettfreie Schutzkleidung tragen. Darauf achten, dass kein Gas/Rauch/Dampf/Aerosol eingeatmet wird.

Das Gerät wie beschrieben zusammenbauen. Achten Sie stets darauf, dass der Abblegeständer wie in Abbildung II montiert wird. Dadurch kann das Handlötgerät aus den zu kurzen Arbeitsunterbrechungen problemlos auf dem Abblegeständer abgestellt werden.

Vor Inbetriebnahme sind das Ventil der Propanagasflasche und das Gasreguliertventil (3) am Handlötgriff (2) geschlossen. Der Druckregler (5) wird nun an die Propanagasflasche (6) ordnungsgemäß montiert (**Achtung: Linksgewinde**). Danach das Gasreguliertventil (3) am Handlötgriff (2) und das Ventil an der Gasflasche (6) öffnen und das Gas am Ausgang der Brenner (1) mit Hilfe eines Feuerzeuges oder Streichholzes anzünden, **ohne jedoch den Energiesparhebel zu betätigen**.

Das Gerät mit der Sparflamme kurze Zeit (ca. 20 Sekunden) aufwärmen lassen. Danach können Sie den Energiesparhebel langsam betätigen, damit die volle Leistung erreicht wird. Bei kurzen Arbeitsunterbrechungen den Energiesparhebel loslassen und die Flamme wird automatisch in Kleinstellung gebracht. Bei längeren Arbeitsunterbrechungen (Pausen) ist die Gaszufuhr am Flachenventil (6) zu schließen. Das Handlötgerät steht so lange in Funktion lassen, bis auch die restliche Gasmenge aus dem Schlauch verbraucht ist. Danach schließen Sie das Gasreguliertventil (3) am Handlötgriff.

**Gewerbetreibende (Dachdecker, Gärtner, Baufirmen etc.) müssen beim Einsatz dieses Gerätes eine Schlauchbruchschutzhülle (ohne Abbildung) verwenden, die auch für den Normalverbraucher von großem Nutzen ist. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir bei dieser Schlauchlänge eine Schlauchbruchschutzhülle zu montieren. Sollte bei dem Schlauch ein Schaden entstehen, z. B. Beschädigung des Schlauchs durch einen scharfen Gegenstand etc., so wird durch die Schlauchbruchschutzhülle das Gaszufuhr am Druckregler gesperrt. Dadurch kann kein weiteres Gas ausströmen und schützt den Verwender vor einem größeren Schaden. Die Schlauchbruchschutzhülle (ohne Abbildung - CFH Art. Nr. 52118) gehört nicht zum Lieferumfang.**

**Das Gerät ausschließlich nur im Freien verwenden.**

**Abblegeständer:**  
In der Abbildung II sehen Sie, wie der Abblegeständer (8) vor dem Reguliertventil durch Ein-klemmen montiert wird.

### Außerbetriebnahme

Zu aller erst schließen Sie das Gasflaschenventil an der Propanagasflasche (6). Das Handlöt-gerät aber noch so lange in Funktion lassen, bis auch die restliche Gasmenge aus dem Schlauch verbraucht ist (Schlauch auf normalen Luftdruck bringen. Gerät noch so lange in Funktion lassen, bis die restliche Gasmenge aus dem Schlauch verbraucht/verbrannt ist. Durch das Schließen des Ventils an der Propanagasflasche (6) kann kein weiteres Gas in den Schlauch eindringen). Danach schließen Sie das Gasreguliertventil (3) am Handlötgriff (2). Lassen Sie den Brenner nach Beendigung der Arbeit vollständig auskühlen. Auch nach Gebrauchende darf der heiße Brenner nicht auf brennbare Materialien abgelegt werden – **Brandgefahr!** Den Brenner vor jeder Wiederinbetriebnahme auskühlen lassen.

### Werkeln der Propanagasflasche

Das Wechseln der Gasflasche darf nur im Freien, nicht in der Nähe von Zündquellen, nicht in der Nähe von Personen und auch nicht in der Nähe von brennbaren Materialien durchge-führt werden. Vor dem Gasflaschenwechsel stellen Sie sicher, dass die restliche Gasmenge aus dem Schlauch verbraucht ist. Vergewissern Sie sich beim Gasflaschenwechsel, dass das Ventil an der Propanagasflasche (6) fest geschlossen ist. Öffnen Sie das Ventil (6) nun den Druckregler (5) von der Propanagasflasche (6) abschrauben. Alle anderen Teile des Gerätes können fest miteinander verbunden bleiben. Prüfen Sie die Dichtung im Druckreg-ler (Abbildung III, 7) vor Anschluss eines neuen Gasbehälters. Die Dichtigkeit des Gerätes ist nach jedem Anschluss an die Propanagasflasche (6) neu zu prüfen. Wiederbefüllbare Behälter (Propanagasflasche (6) dürfen ausschließlich vom Flaschenhersteller oder dem autorisierten Flüssiggasfachhändler wiederbefüllt werden. Das Wiederbefüllen auf unsachgemäße Weise kann zu schweren Unfällen führen.

### Lagerung und Transport

Nach Arbeitsende, vor der Lagerung und dem Transport ist das Gerät durch Abschrauben des Druckreglers (5) von der Propanagasflasche (6) zu trennen.  
Achten Sie darauf, dass der Handlötter mit geschlossenem Gasreguliertventil (3) völlig ab-geschützt ist, bevor Sie die Dichtung sicher trocknen lassen. Gleiches gilt für den Transport des Gerätes, wobei Sie sicherstellen, dass der Handlöt Brenner während des Transportes gesichert wird und nicht beschädigt werden kann.

### Reinigung des Gerätes

Die Reinigung des Gerätes ist bei ausgekühltem Brenner mit einem trockenen Tuch möglich. Keine Putzmittel verwenden, da sonst die Brennerlöcher und die Gasdüse verstopfen können.

### Wartung + Reparatur

Nur vorgeschriebene Ersatzteile verwenden. Ein nie Gerät mit einem beschädigten Teil in Be-trieb nehmen. Reparaturen nur durch einen autorisierten Flüssiggasfachhändler durchführen lassen. Im Reparaturfall Gerät an Ihre Verkaufsstelle zurückgeben. Diese kann das Gerät zur Wartung und Reparatur dem Hersteller schicken.

Keine Änderung am Gerät vornehmen. Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig nach Gebäuliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu wen-den, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

### Entsorgung & Umwelthinweise

Das Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Für Entsorgung und Recycling dieses Gerätes das zuständige örtliche Amt für Recycling oder das Abfallentsorgungsunter-nehmen kontaktieren.

### Gewährleistung

Bitte bewahren Sie den originalen Kassensbon zu auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf behandelt. Im Gewährleistungsfall kontaktieren Sie uns per e-Mail unter info@cfh-gmbh.de. Wir setzen uns dann unverzüglich mit Ihnen in Verbindung

Das Handlötgerät soll Ihnen über viele Jahre ein nützlicher Helfer sein.

Die Leistungsgaben in der Bedienungsanleitung beziehen sich auf die Verwendung bei einer Umgebungstemperatur von ca. 20 °C und bei einer Brenndauer von 15 Minuten mit voll geöffnetem Gasreguliertknopf. (Wichtige Information: Die Umgebungstemperatur hat einen entscheidenden Einfluss auf die Leistung des Gerätes. In der Regel gilt: bei Kälte wird die Leistung geringer).

Technische und optische Änderungen vorbehalten.

## GB Operating manual

### Turbo hand soldering device GT 2000

**Important: read this instruction manual carefully to become familiar with the device be-fore connecting it to the gas. Keep the instructions in a safe place so that you can read them again. Hand over the instructions when providing the device to third parties.**

### Intended Use

This hand-held soldering device is suitable for soft soldering and brazing.

Assembly and settings of the manufacturer are not to be changed. It can be harmful to make structural changes to the device yourself, to remove parts or to use parts other than those that the manufacturer has designated for this device.

This device may be operated with a commercially available 5 kg, 11 kg or 33 kg propane cylin-der. This device is not intended for use with other types of gas cylinders. It is not intended for use in shops. **It can be dangerous to try to connect other types of gas cylinders.**

**Warning: The device is only operated with a suitable pressure regulator.**

- Features**
- (1) Hand held device
- (2) Hand held device
- (3) Gas regulating valve for high and low flame adjustment
- (4) 1.5m liquid gas hose line (ball stud connection at both ends with G 3/8, L.H. union nut)
- (5) Pressure regulator\*
- (6) Propane gas cylinder\*
- (7) Rubber seal (in pressure regulator)
- (8) Storage stand

### Scope of delivery

- 1 Turbo hand-held GT 2000 soldering device
- 1 Liquid gas hose, 1.5 m
- 1 Operating instructions
- \*Optional Accessories (sold separately)

Please check the goods for completeness.

### Technical specifications:

Type of gas: Propane

Gas pressure: When using the CFH constant pressure regulator = 2.5 bar (e.g. Model 52114/52268)

Temperature threshold level: min. 1,65 kW – max. 4,14 kW

Supply rating: min. 120 g/h – max. 300 g/h

Burner diameter: 24 mm

Device category: Constant pressure 2.5 bar (when using a CFH constant pressure regulator – e.g. Model 52114)

### Warning symbol explanations

To open the gas regulating valve = turn the gas regulating valve in the (+) ON) direction. To close gas regulating valve = turn the gas control valve in the (–) OFF) direction.

P = propane

### ⚠ Safety and warning information

Always inspect the device for any visible external damage before use. Never use a damaged or dropped device.

The device must not be used under ground.

Keep the device and the propane cylinder (6) out of the reach of children.

The device must not be used by children.  
• The device should **only** be used outdoors.

• To connect the hose, you need a 19-pin open-end wrench. For countering, use a 17-pin open-end wrench.

• The hose line must be assembled with an open-end wrench of the corresponding wrench size only.

Abide by the safety texts on the propane cylinder (6).

Refer to the pressure regulator's handling instructions (optional accessory, must be purchased separately).

• The seal in the pressure regulator (Fig. III, 7) must be checked (inspected) before each re-connection to the propane cylinder (6). Never use a pressure regulator with a damaged or worn seal.

the gas regulating valve on the handle must always be kept closed when the pressure regu-lator (5), the cylinder valve and the propane cylinder (6) are installed.

• Always ensure that the propane gas cylinder valve and the gas regulating valve (3) are fully shut after you finish your work. Then disconnect the hand-held soldering device by unscrewing the pressure regulator (5) from the propane gas cylinder (6).

• The device must be checked for functional safety before each use, and the gas hose must be replaced immediately if it shows any signs of being brittle, cracked or damaged. The maximum permissible hose length is 5 m.

• Never tamper with the propane gas cylinder (6), the hand-held soldering device or the pressure regulator.

• Always protect the propane gas cylinder (6) from it being heated above 50 °C (e.g. sunlight).

• The propane gas cylinder (6) must always be changed outdoors and away from all possible sources of ignition, e.g. naked flames, pilot lights, electrical cooking appliances and be kept well away from other people. Smoking is prohibited when changing canisters.

• If gas escapes from your device (gas smell), immediately move it to the equipment with good air circulation and no ignition source where the leak can be detected and repaired. Check the tightness of your device outdoors only. Never use a flame to try and find a leak, always use soapy water. Never perform the test near flammable materials and only away from other persons.

• The propane gas cylinder (6) is filled with flammable propane gas. Keep the propane gas cylinder well out of the reach of children and unauthorized people.

• The propane gas cylinder (6) must never be transported in an aircraft.

• Avoid using the device near flammable materials (paper, wood or inflammable substances). The device can reach very high temperatures during normal operation. **Danger of fire!**

**CAUTION:** accessible parts can be very hot (**risk of injury**). Keep children away from the equipment. Avoid touching the burner while it is hot. Keep the device free from dust and moisture when it is not being used.

• Do not put down the ignited burner (**fire hazard**). Do not leave the machine unattended while it's running. **Caution!** Hot burners should not be placed near flammable materials after use – **Danger of fire!**

• Never use the device in a barn, a wooden gazebo, or near a wooden fence.

• Do not use the device at all under conditions of strong wind, rain or high levels of humidity. If the flame is blown out by a gust of wind, immediately shut the gas cylinder valve and the gas regulating valve (3) so that the gas cannot escape.

• Do not store the device and the propane cylinder (6) near heat sources (heaters, electrical appliances, ovens or in strong sunlight, etc.).

### Gas hose

GAS, Gas type: BUTANE – PROPANE. Product classification: Class 2. Pressure class: 10 bar. Hose line as per EN 16436-2 for butane and propane. Bending radius: max. 24 mm (6.3 mm). Any damage to or modification (overall or in part) to the hose line will make replacement necessary. Modifying the hose line is forbidden. The hose with the insert must never be subjected to twisting or excessive bending. Installations must always comply with the applicable regula-tions and the state of technology. You must abide by the installation instructions for the hose and the device, especially with regard to the positioning and aligning of the joints. This hose line is only to be used in butane or propane systems and their mixtures in the gas phase. This hose line is not to be used for butane/propane in their liquid phases. Check to ensure that the length of the hose line will not affect the functioning of a safety gas flow monitor (e.g. EN 16129: 2013, A.3, A.4).

Do not use it in areas where the temperature might exceed 70 °C. Two or more hose lines with or without inserts must not be connected to each other. Only to be used with butane and propane supplied through gas bottles or gas tanks. The fitted seals must be undamaged and in a good condition. Follow the operating instructions for use of the equipment with which the hose is being used. Ambient temperature range: -30 °C to +70 °C.

### Assembly

Screw the turbo burner (1) firmly onto the handle (2). The same applies when the gas hose (4) is attached to the handle (2). This device is a 2.5-bar propane gas constant pressure regulator, which has to be purchased separately. For example, you can use an original CFH pressure regulator item No. 52114 (5).

This pressure regulator (5) is fitted inbetween the gas hose (4) and the valve on the propane cylinder (6). Assembly of the complete device is shown in Fig. I.

Ensure that the extraction valve on the propane cylinder (6) is tightly shut before you connect the propane cylinder. The same applies to the regulating valve on the handle (3). The valve on the propane cylinder must be shut before the pressure regulator (5) is fitted on a 5 kg, 11 kg or 33 kg propane gas cylinder. Check the tightness of the device outdoors only. Always check the seal in the pressure regulator (Fig. III, 7) before you connect a new gas canister. The assembled device is only fitted to the propane gas cylinder outdoors.

### Leak testing

The leak test may only be performed outdoors and away from any sources of ignition. Smo-king is prohibited during the leak test!

Always check whether the gas regulating valve (3) on the handle (2) is shut (shutting the gas regulating valve = turning the gas regulating valve in the (–) OFF) direction) before you open the valve on the propane gas cylinder (6).

After assembling the device, and before each use, check whether all parts are gas-tight. Make sure that the terminals and connections are in place and damage-free. Now open the valve on the propane gas cylinder (6). For the leak test, use a gas leak detection spray (e.g. CFH-No. 52110; this item is available from specialist shops or DIY stores) or brush the gas-carrying parts at their connections with a soapy water (e.g. half a glass of water + 10 drops of deter-gent). If small bubbles form, the area has a leak. Under no circumstances shall this test be per-formed with a naked flame. **Check the tightness of the device outdoors only.** Shut the valve on the propane gas cylinder (6) immediately if you notice any leaks. Then correctly unscrew the pressure regulator (5) from the propane gas cylinder (6). Have the device or leaking parts replaced by an authorised LPG dealer. Never operate a device with damaged parts.

### Starting-up

**IMPORTANT BEFORE OPERATING!** Gas extraction must always be from upright bottles to prevent the gas from being extracted in its liquid state. Do not work indoors. Ensure adequate ventilation. Operate in a clear work place, far from combustible materials or greasy materials. Wear eye protection while working. Wear grease-free protective clothing. Make sure you don't inhale any gas/smoke/vapour/aerosol.

Assembly the device as described. Always ensure that the stand is fitted as shown in Fig. II. Doing so will ensure that the hand-held soldering device can be easily supported in Fig. II. Always ensure that the valve on the propane gas cylinder and the gas regulating valve (3) on the handle (2) are shut before starting. The pressure regulator (5) is now mounted correctly on the propane gas cylinder (6) (**Note: left-hand thread**). Then open the gas regulating valve on the handle (3) and the valve on the propane gas cylinder (6) and light the gas at the burner out (2) (1) using a lighter or match, **but without activating the energy-saving-lever**. Allow the device to warm up for a short time (about 20 seconds) using the low-pressure fla-me. Now you can slowly press the energy saving lever down to reach full power. In the event of brief work interruptions, release the energy-saving lever and the flame will be reduced to its minimum. Shut off the



Vlaire alsdeur het brucatore turbo (1) sull'impugnatura (2). Lo stesso vale quando il tubo flessibile del gas (4) è collegato all'impugnatura (2). Questo apparecchio richiede un regolatore di pressione costante del gas a 2,5 bar, che deve essere acquistato separatamente. Per esempio, è possibile utilizzare un regolatore di pressione CFH originale, articolo n. 52114 (5).

Questo regolatore di pressione (5) è montato tra il tubo flessibile del gas (4) e la valvola della bombola di gas propano (6). Il montaggio dell'apparecchio completo è mostrato nella Fig. I. Assicurarsi che la valvola di prelievo sulla bombola di gas propano (6) sia completamente chiusa prima di collegare la bombola di gas propano. Lo stesso vale per la valvola di regolazione sull'impugnatura (3). La valvola della bombola deve essere chiusa prima di montare il regolatore di pressione (5) su una bombola di gas propano da 5 kg, 11 kg o 33 kg. Controllare la tenuta dell'apparecchio solo all'apperto. Controllare sempre la guarnizione del regolatore di pressione (Fig. III, 7) prima di collegare una nuova bombola del gas. L'apparecchio montato deve essere installato sulla bombola di gas propano solo all'apperto.

**Test di tenuta**

I test delle perdite può essere eseguito solo all'apperto e lontano da fonti di accensione. È vietato fumare durante il test delle perdite.

Controllare sempre se la valvola di regolazione del gas (3) sull'impugnatura (2) è chiusa (chiudere la valvola di regolazione del gas = portare la valvola di regolazione del gas nella direzione (-) OFF) prima di aprire la valvola sulla bombola di gas propano (6).

Dopo il montaggio dell'apparecchio, e prima di ciascun utilizzo, controllare che tutte le parti siano a tenuta di gas. Assicurarsi che i terminali e le connessioni siano in posizione e che siano privi di danni. Ora aprire la valvola sulla bombola di gas propano (6). Per il test di tenuta, utilizzare uno spray per il rilevamento di perdite di gas (es. CFH-n. 52110). Questo prodotto è disponibile in negozi specializzati (o in negozi di bricolage) oppure spazzolare le parti che trattengono gas sulle connessioni con acqua e sapone (o mezzo bicchiere di acqua + 10 gocce di detergente). Se si formano piccole bolle, l'area presenta una perdita. In nessuna circostanza questo test deve essere eseguito con una fiamma libera. Controllare la tenuta dell'apparecchio solo all'apperto. Chiusare immediatamente la valvola sulla bombola di gas propano (6) se si rilevano perdite. Quindi, stilare correttamente il regolatore di pressione (5) dalla bombola di gas propano (6). Far controllare l'apparecchio o le parti che perdono da un rivenditore autorizzato di GPL. Non utilizzare mai un apparecchio con parti danneggiate.

**Avvio**
**IMPORTANTE PRIMA DELL'USO!** L'estrazione del gas deve sempre avvenire da bombole verticali per evitare che il gas venga estratto nel suo stato liquido. Non lavorare in ambienti chiusi. Garantire una ventilazione adeguata. Operare in un luogo di lavoro pulito, lontano da materiali combustibili o da materiali gasati. Indossare occhiali di protezione durante il lavoro. Indossare indumenti protettivi esenti da grasso. Accertarsi di non inalare gas/fumi/vapori/aerosol.

Montare l'apparecchio come descritto. Assicurarsi sempre che il supporto sia montato come mostrato in Fig. II. Ciò garantirà che l'apparecchio per la saldatura manuale possa essere facilmente sostenuto dal supporto in caso di brevi interruzioni del lavoro.

Assicurarsi sempre che la valvola sulla bombola di gas propano e la valvola di regolazione del gas (3) sull'impugnatura (2) siano chiuse prima dell'avvio. Il regolatore di pressione (5) è ora montato correttamente sulla bombola di gas propano (6) (**Nota: flettatura sinistrorsa**). Ora aprire la valvola di regolazione del gas (3) sull'impugnatura (2) e la valvola sulla bombola del gas propano (6). Far controllare l'apparecchio (1) usando un accendino o un fiammifero, **ma senza attivare la leva di risparmio energetico**.

Lasciare che l'apparecchio si riscaldi per un breve periodo (circa 20 secondi) utilizzando la fiamma a bassa pressione. Ora è possibile premere lentamente in basso la leva di risparmio energetico per raggiungere la massima potenza. In caso di brevi interruzioni del lavoro, rilasciare la leva di risparmio energetico, la fiamma si riduce automaticamente. Premere sempre l'erozazione del gas sulla valvola della bombola (6) durante lunghi periodi di inattività (interruzioni). Tenere l'apparecchio per la saldatura manuale in funzione finché tutto il gas rimasto nel tubo flessibile non è stato completamente esaurito. Quindi chiudere la valvola di regolazione del gas (3) sull'impugnatura.

**Gli artigiani (costruttori di tetti, giardinieri, aziende edili, ecc.) devono sempre utilizzare un dispositivo di protezione dalla rottura del tubo flessibile (non mostrato) durante l'utilizzo di questo apparecchio, e ciò può essere molto utile anche per un consumatore privato. Per motivi di sicurezza, si consiglia di installare una protezione dalla rottura del tubo flessibile per questa lunghezza del tubo flessibile. Se il tubo flessibile del gas è danneggiato (es. danni al tubo causati da un oggetto appuntito, ecc.), il dispositivo di protezione da rottura del tubo bloccherà immediatamente l'alimentazione del gas al regolatore di pressione. In questo modo, si garantisce che non possa essere più gas e si protegge l'utente da possibili lesioni. Il dispositivo di protezione dalla rottura del tubo flessibile (non mostrato, articolo CFH n. 52118) non è parte della confezione.**

**Utilizzare l'apparecchio esclusivamente all'apperto.**

**Supporto:** Il modo in cui il supporto (8) viene montato davanti alla valvola di regolazione tramite serraggio è mostrato in Fig. II.

**Spegnimento**

Prima di tutto, chiudere la valvola della bombola del gas sulla bombola di gas propano (6). Mantenere l'apparecchio per la saldatura manuale in funzione fino a quando tutto il gas rimanente nel tubo flessibile non è stato utilizzato (Riportando il tubo flessibile alla normale lunghezza, la bombola di gas propano (6) non può essere più utilizzata). Quando il gas nel tubo flessibile non è stato utilizzato o bruciata completamente, il gas non può entrare nel tubo flessibile se la valvola sulla bombola di gas propano (6) è chiusa. Quindi chiudere la valvola di regolazione del gas (3) sull'impugnatura (2). Lasciare raffreddare completamente il bruciatore al termine del lavoro. Anche dopo il termine dell'utilizzo, il bruciatore caldo non deve essere posizionato vicino a materiali infiammabili – **Pericolo d'incendi!** Lasciare che il bruciatore si raffreddi prima di lasciarlo.

**Sostituzione della bombola del propano**

La bombola può essere sostituita solo all'apperto, lontano da fonti di accensione, lontano da persone e lontano da materiali infiammabili. Assicurarsi che la quantità rimanente di gas dal tubo flessibile sia stata utilizzata completamente prima di sostituire la bombola del gas. Assicurarsi che la valvola sulla bombola di propano sia chiusa saldamente quando si sostituisce la bombola del gas. Svitare il regolatore di pressione (5) dalla bombola di gas propano (6) e la bombola sostituita con la bombola di gas propano (6). Tutte le altre parti dell'apparecchio possono rimanere collegate saldamente. Controllare sempre la guarnizione del regolatore di pressione (Fig. III, 7) prima di collegare una nuova bombola del gas. La tenuta dell'apparecchio deve essere controllata nuovamente dopo ogni riciclaggio alla bombola di gas propano (6). I contenitori raccocabili, ad esempio la bombola di gas propano (6), possono essere riutilizzati solo dalla saldatura manuale da un rivenditore autorizzato di GPL. Il riempimento non corretto può causare gravi incidenti.

**Stoccaggio e trasporto**

L'apparecchio deve essere sempre scollegato dalla bombola di gas propano (6) svitando il regolatore di pressione (5) al termine del lavoro e prima della conservazione o del trasporto. Assicurarsi sempre che l'apparecchio per la saldatura manuale con la valvola di regolazione del gas chiusa (3) sia sia completamente raffreddato prima di riporlo in un luogo sicuro e asciutto. Lo stesso vale per il trasporto dell'apparecchio, in cui il è necessario assicurarsi che l'apparecchio per la saldatura manuale sia ben fissato e non possa essere danneggiato durante il trasporto.

**Pulizia dell'apparecchio**

È possibile pulire l'apparecchio con un panno asciutto quando il bruciatore è freddo. Non utilizzare detersivi, poiché potrebbero intasare i fori del bruciatore o l'ugello del gas.

**Mantenuzione e riparazione**

Utilizzare solo le parti di ricambio specificate. Non utilizzare mai un apparecchio con una parte danneggiata. Le riparazioni possono essere eseguite esclusivamente da un rivenditore autorizzato di GPL. In caso di riparazione, riportare l'apparecchio al punto vendita. Questo può quindi inviare il prodotto per la riparazione per la riparazione.

Non apportare modifiche all'apparecchio. Modifiche e impostazioni del produttore non devono essere apportate. Può essere necessario apportare autonomamente modifiche strutturali all'apparecchio, rimuovere parti o utilizzare parti diverse da quelle designate dal produttore per l'apparecchio.

**Informazioni ambientali e sullo smaltimento**
Il dispositivo è stato prodotto con materiali riciclabili. Contattare l'ufficio di smaltimento rifiuti locale o la società di smaltimento dei rifiuti per lo smaltimento e il riciclaggio di questo dispositivo.

**Garanzia**

Conservare sempre la ricevuta originale in un luogo sicuro. Questo documento è necessario come prova d'acquisto. Contattarci tramite e-mail all'indirizzo: info@cjh-gmbh.de se si ha una richiesta di garanzia. Si verrà contattati immediatamente.

L'apparecchio per la saldatura manuale con un compagno utile per molti anni a venire. I dati sulle prestazioni nelle istruzioni n° d'uso si riferiscono all'utilizzo con una temperatura ambiente di circa 20 °C e un tempo di combustione di 15 minuti con la manopola di controllo a farfalla completamente aperta. (Informazione importante: la temperatura ambiente influisce in modo significativo sulla potenza dell'apparecchio. In generale vale quanto segue: le prestazioni si riducono in ambienti freddi).

Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche e di aspetto.

## NL Gebruiksaanwijzing

### Turbo handsoldeerapparaat GT 5000

**Belangrijk: lees deze handleiding zorgvuldig door om vertrouwd te raken met het apparaat voordat u het op het gas aansluit. Bewaar deze handleiding op een veilige plaats om nog eens te kunnen lezen. Overhandig de instructies wanneer u het apparaat aan derden ter beschikking stelt.**

**Beoogd gebruik**

Dit handsoldeerapparaat is geschikt voor zacht- en hardsoften.

Montage en instellingen van de fabrikant mogen niet worden gewijzigd. Het kan schadelijk zijn om zelf structurele wijzigingen aan het apparaat aan te brengen, om onderdelen te verwijderen of om andere onderdelen te gebruiken dan de fabrikant heeft aangegeven voor het apparaat.

Dit apparaat kan alleen worden gebruikt met een in de handel verkrijgbare 5 kg, 11 kg of 33 kg propanacilinder. Deze propanagascilinders zijn gemakkelijk verkrijgbaar bij een ijzerhandel-aar of in specialiazzaken. **Het kan gevaarlijk zijn om te proberen andere soorten gasflessen aan te sluiten.**

**Waarusching:** Het apparaat mag alleen worden gebruikt met een geschikte drukkege-laar.

**Kenmerken:**
(1) Soldeerapparaat
(2) Handreep
(3) Gasregelsleutel voor afstellen van hoge en lage vlam
(4) 1,5 m slang voor vloeibaar gas (kogelverbinding aan beide uiteinden met G 3/8, L.H. wartelworm)
(5) Drukregelaar\*
(6) Propanagascilinder\*
(7) Rubberen afdichting (in drukregelaar)
(8) Opslagstandaard

**Omvang van de levering**

1 Turbo handsoldeerapparaat GT 2000

1 Vloeistofgasslang, 1,5 m

1 Gebruiksaanwijzing

\*Optionele accessoires (apart verkrijgbaar)

Controleer de goederen op volledigheid.

**Technische specificaties:**
Type gas: Propan
Gasdruk: Bij gebruik van de constantedrukregelaar van CFH = 2,5 bar (bijv. model 52114/52268)

Temperatuurempremlimveau: min. 1,65 kW – max. 4,14 kW
Voeding: min. 120 g/u – max. 300 g/u
Branderdiameter: 24 mm
Apparaatkategorie: Constante druk 2,5 bar (bij gebruik van een Constante-drukregelaar van CFH – bijv. model 52114)

**Uitleg waarschuwingsymbool**

Om de gasregelsleutel te openen = de gasregelsleutel in de richting (+) AAN draaien. Om de gasregelsleutel te sluiten = de gasregelsleutel in de richting (-) UIT draaien. P = propan

## Veiligheids- en waarschuwingsinformatie

- Controleer het apparaat voor gebruik altijd op zichtbare externe schade. Gebruik nooit een beschadigd apparaat, of een apparaat dat is gevallen.
- Het apparaat mag niet ondergronds worden gebruikt.
- Houd het apparaat en de propanacilinder (6) buiten het bereik van kinderen.
- Het apparaat mag niet worden gebruikt voor kinderen.
- Het apparaat dient alleen buitenshuis te worden gebruikt.
- Om de slang aan te sluiten heeft u een 19-pens steeksleutel nodig. Gebruik een 17-pens steeksleutel om tegen te werken.
- De slang mag alleen worden aangesloten met een steeksleutel met de overeenkomstige maat.
- Niet de veiligheidsklep (6) mogen openen of de gasregelsleutel (6) in acht.
- Raadpleeg de gebruiksaanwijzing van de drukregelaar (optioneel accessoire, moet afzonder- lijk worden aangeschaft).
- De afdichting in de drukregelaar (afb. III, 7) moet worden gecontroleerd (geïnspecteerd) voor elke nieuwe aansluiting op de propanacilinder (6). Gebruik nooit een drukregelaar als de afdichting beschadigd of versleten is.
- De gasregelsleutel op de hendel moet altijd gesloten worden gehouden wanneer de drukkege-laar (5), de cilinderklep en de propanacilinder (6) zijn geïnstalleerd.
- Zorg er altijd voor dat de klep van de propanagascilinder en de gasregelsleutel (3) volledig gesloten zijn nadat u uw werk hebt voltooid. Ontkoppel vervolgens het handsoldeerappa- raat door de drukregelaar (5) los te draaien van de propanagascilinder (6).
- De afdichting van de cilinderklep van de propanacilinder (6) moet worden geïnspecteerd, en de slang moet onmiddellijk worden vervangen als deze tekenen van broosheid, barsten of beschadiging toont. De maximaal toegestane slanglengte is 5 m.

- Knoei nooit met de propanagascilinder (6), het handsoldeerapparaat of de drukregelaar.
- Bescherm de propanagascilinder (6) altijd tegen temperaturen boven 50 °C (bijv. zonlicht).
- De propanacilinder (6) mag alleen buitenshuis worden ver- vangen en uit de buurt van alle mogelijke ontstekingsbronnen, zoals vuur, vaatwasmachine, elektrische kookplaat, etc. in ver uit de buurt van andere personen. Roken is verboden bij het verwisselen van patronen.
- Mocht u uw apparaat gas ontsnappen (gaseuge) moet u het onmiddellijk naar buiten brengen naar een plaats met een goede luchtcirculatie en zonder ontstekingsbron. Daar kan het apparaat niet worden gebruikt. Controleer de cilinder voor schade en controleer de afsluit- ing buitenshuis. Gebruik nooit een vlam om een lek te vinden, gebruik altijd zeepwater.

Voor de test noot u in de buurt van brandbare materialen en altijd uit de buurt van andere personen.

- De propanagascilinder (6) is gevuld met brandbaar propanagas. Houd de propanagascilin- der buiten het bereik van kinderen en van andere personen.
- De propanagascilinder (6) mag nooit in een vliegtuig worden vervoerd.
- Gebruik het apparaat niet in de buurt van ontvlambare materialen (papier, hout of ontvlambare stoffen). Het apparaat bereikt bij normaal gebruik zeer hoge temperaturen.
- LET OP:** Sommige toegankelijke delen kunnen erg heet worden (**gevaar voor brandwonden**). Houd kinderen uit de buurt van het apparaat. Raak de brandende delen niet terwyl hij heet is. Houd het apparaat vrij van stof en vocht wanneer het niet wordt gebruikt.
- Let op de ontstoken brander niet brande (**brandgevaar**). Laat een brandend apparaat nooit zon- der toezicht. **Voorzichtig!** Hete branders mogen na gebruik niet in de buurt van brandbare materialen worden geplaatst – **Brandgevaar!**
- Gebruik het apparaat nooit in een schuier, een houten tuinhuisje of in de buurt van een houten schutting.
- Gebruik het apparaat helemaal niet bij sterke wind, regen of hoge luchtvochtigheid. Als de vlam door een windvlaag wordt uitgeblazen, draai dan onmiddellijk de klep van de gascilin- der en de gasregelsleutel (3) dicht zodat het gas niet kan ontsnappen.

Bewaar het apparaat en de CFH-dukregelaar, artikelnrs. 52114 (5), 52118 (8) veilig op een droge plaats.

Deze drukregelaar (5) wordt gemonteerd tussen de gasslang (4) en de klep op de propana- cilinder (6). De montage van het gehele apparaat wordt getoond in afb. I.

Gebruik het niet in gebieden waar de temperatuur hoger kan zijn dan 70 °C. Twee of meer slangleidingen met of zonder inzetstukken mogen niet elkaar verbonden zijn. Alleen voor gebruik met butaan en propana toegevoerd via gasflessen of gastanks. De gemonteer- te apparaten moeten onbeschadigd zijn en in goede staat verkeren. Volg de gebruik- sinstructies voor het gebruik van de apparatuur waarmee de slang wordt gebruikt. Bereik omgevingstemperatuur: -30 °C tot +70 °C.

**Montage**

Schroef de turbobrander (1) stevig vast op de handreep (2). Hetzelfde geldt wanneer de gasslang (4) aan de handreep (2) wordt bevestigd. Dit apparaat heeft een 2,5 bar constan- tedrukregelaar voor propanagas nodig, die afzonderlijk moet worden aangeschaft. U kunt het apparaat ook met een CFH-dukregelaar, artikelnr. 52114 (5), gebruiken. Deze drukregelaar (5) wordt gemonteerd tussen de gasslang (4) en de klep op de propana- cilinder (6). De montage van het gehele apparaat wordt getoond in afb. I.

Zorg ervoor dat de inlaatklep op de propanacilinder (6) goed is gesloten voordat u de propanacilinder aansluit. Hetzelfde geldt voor de regelsleutel op de handreep (3). De klep op de cilinder moet worden gesloten voordat de drukregelaar (5) op een propanagascilinder van 5 kg, 11 kg of 33 kg wordt gemonteerd. Controleer de dichtheid van het apparaat alleen buitenshuis. Controleer altijd de afdichting in de drukregelaar (afb. III, 7) voordat u een nieuw gasbusje aansluit. Het gasassemblage apparaat wordt alleen buitenshuis op de propana- cilinder gemonteerd.

**Lektesten**

De lektest mag alleen buitenshuis en uit de buurt van ontstekingsbronnen worden uitgevo- erd. Roken is verboden tijdens de lektest!

Controleer altijd de gasregelsleutel (3) op de handreep (2) gesloten is (sluit de gasregelsleu- tel = draai de gasregelsleutel in de (-) UIT-richting) voordat u de klep op de propanagascilinder (6) opent.

Controleer na het monteren van het apparaat, en iedere keer voordat het wordt gebruikt, of alle onderdelen gasdicht zijn. Zorg ervoor dat de sluitingen en andere verbindingen op hun plaats zitten en vrij zijn van schade. Open nu de klep op de propanagascilinder (6). Gebruik voor de lektest een gaslekdetectorspray (bijv. CFH-nr. 52110; dit item is verkrijgbaar bij gespecialiseerde winkels of doe-het-zelf-winkels) of borstel de gasdragerende onderdelen bij hun aansluitingen met een soep-bij een half glas water + 10 druppels afwasmiddel). Als er kleine luchtbellen ontstaan, is er sprake van een lekkage. Onder geen enkel voorwaarde mag deze test worden uitgevoerd met een open vlam. Controleer de dichtheid van het apparaat alleen buitenshuis. Sluit de klep op de propanagascilinder (6) onmiddellijk als u een lek constateert. Schroef vervolgens de drukregelaar (5) goed uit de sluiting van de propana- cilinder (6). Laat het apparaat lekkende onderdelen controleren door een erkende LPG-dealer. Gebruik nooit een apparaat met beschadigde onderdelen.

**Opstarten**

**BELANGRIJK VOOR BEDIENING!** Gasextractie moet altijd geschieden vanuit rechtopstaande flessen. Het is niet toegestaan de gas op vloeibare staat wordt geëxtraheerd. Werk niet met het apparaat binnenhuis. Zorg voor voldoende ventilatie. Werk op een schone plaats, ver- werken. Draag vetrijke beschermende kleding. Zorg ervoor dat u geen gas/rook/damp/aero- sol inademt.

Monteer het apparaat zoals beschreven. Zorg er altijd voor dat de standaard is gemonteerd zoals getoond in afb. II. Hierdoor kan het handsoldeerapparaat eenvoudig door de standaard worden ondersteund als de werkzaamheden even worden onderbroken.

Zorg er altijd voor dat de klep op de propanagascilinder en de gasregelsleutel (3) op de hendel gesloten zijn en vrij zijn van schade. De drukregelaar (5) is nu correct gemonteerd op de propanagascilinder (6) (**let op: linke schroefdraad**). Open vervolgens de gasregelsleutel (3) op de handreep (2) en de klep op de gascilinder (6) en ontsteek het gas bij de uitlaat van de brander (1) met een aansteeker of een lucifer, **maar zonder de hendel voor energiebespa- ring in te schakelen**.

Laat het apparaat kort opwarmen (ongeveer 20 seconden) met behulp van de lage-druk- vlam. Nu kunt u de energiebesparingshendel langzaam indrukken om op volledig vermogen te komen. Het gewal van de werkzaamheden kortstondig worden onderbroken, laat u de energiebesparingshendel los en wordt de vlam automatisch verminderd. Sluit de gasteovter bij de cilinderklep (6) af gedurende langere perioden van inactiviteit (onderbrekingen). Blijf het handsoldeerapparaat gebruiken totall het resterende gas in de slang is opgebruikt. Sluit vervolgens de gasregelsleutel (3) op de handreep.

**Professionele gebruikers (dakdekkers, tuinders, bouwbedrijven, enz.) moeten altijd een slangbreukveiligheid (niet afgebeeld) gebruiken wanneer ze dit apparaat gebruiken, want het is een groot voordeel kan zijn voor particuliere gebruikers. Om veiligheidsredenen raden wij aan om een slangbreukbescherming voor deze slanglengte te installeren. Als de slang beschadigd is (bijv. door een scherp object, enz.), blokkeert de slangbreuk- beveiliging onmiddellijk het gas dat naar de drukregelaar stroomt. Dit zorgt ervoor dat er geen gas meer kan ontsnappen en beschermt de gebruiker tegen mogelijk ernstig letsel. De slangbreukbeveiliging (niet afgebeeld, CFH-artikelnr. 52118) is niet in de verpakking inbegrepen.**

**Gebruik het apparaat alleen buitenshuis.**

**Standaard:**
Hoe de standaard (8) wordt gemonteerd voor de regelsleutel door middel van klemmen wordt getoond in afb. II.

**Uitschakelen**
Sluit eerst de gascilinderklep op de propanagascilinder (6). Blijf het handsoldeerapparaat gebruiken totall al het resterende gas in de slang is opgebruikt (waardoor de slang terug- keert naar de normale luchtdruk. Laat de brander branden tot de resterende hoeveelheid gas uit de slang is verbruikt of opgebrand. Gas kan niet in de slang komen als de klep op de slang is gesloten. De cilinderklep (6) gesloten is. Sluit vervolgens de gasregelsleutel (3) op de handreep (2). Laat de brander volledig afkoelen nadat het werk is voltooid. Ook na beëindiging van het gebruik mag de hete brander niet in de buurt van brandbare materialen worden geplaatst – **Brandgevaar!** Laat de brander afkoelen voor elke start.

**Vervangen van de propanacilinder**

De cilinder mag alleen buitenshuis worden vervangen, uit de buurt van ontstekingsbron- nen, uit de buurt van mensen en uit de buurt van ontvlambare materialen. Zorg ervoor dat alle resterende hoeveelheid gas uit de slang is verbruikt voordat u de gascilinder vervangt. Zorg ervoor dat de propanacilinderklep goed gesloten is bij het vervangen van de gasfles. Schroef de drukregelaar (5) los van de propanagascilinder (6) als u de propanagascilinder (6) wilt vervangen. Alle andere onderdelen van het apparaat kunnen veilig aangesloten blijven. Controleer altijd de afdichting in de drukregelaar (afb. III, 7) voordat u een nieuwe gascilinder aansluit. De dichtheid van het apparaat moet opnieuw worden gecontroleerd na elke aansluiting op de propanagascilinder (6). Hervatbare containers, bijv. propanagascilin- der (6), mogen alleen worden bijgevoerd door de cilinderfabrikant of een erkende LPG-dealer. Onjuiste navulling kan ernstige ongevallen veroorzaken.

**Opslag en transport**

Het apparaat moet altijd worden losgekoppeld van de propanacilinder (6) door de drukre- gelaar (5) los te schroeven nadat u klaar bent met werken en voor opslag of vervoer. Let er altijd op dat het handsoldeerapparaat met gesloten gasregelsleutel (3) volledig is afgeke- ld voordat u het opbergt op een veilige plaats. Hetzelfde geldt voor het vervoer van het apparaat, waarbij u ervoor moet zorgen dat het handsoldeerapparaat goed is opge- borgen en niet kan worden beschadigd tijdens het transport.

**Reiniging van het apparaat**

Het is mogelijk om het apparaat te reinigen met een droge doek wanneer de brander is afgekoeld. Gebruik geen schoonmaakmiddelen, omdat anders de openingen van de brander en de gaspijpere verstopt kunnen raken.

**Onderhoud + reparatie**

Gebruik alleen de aangegeven reserveonderdelen. Gebruik nooit een apparaat met een beschadigde onderdelen. Reparaties mogen alleen door een erkende LPG-dealer worden uit- gevoerd. Geef het apparaat terug aan uw verkooptunt als het gerepareerd moet worden. Ze kunnen het apparaat vervolgens naar de fabrikant sturen voor onderhoud en reparatie. Breng geen wijzigingen aan het apparaat aan. Montage en instellingen van de fabrikant mogen niet worden gewijzigd. Het kan schadelijk zijn om zelf structurele wijzigingen aan het apparaat aan te brengen, om onderdelen te verwijderen of om andere onderdelen te gebruiken dan de fabrikant heeft aangegeven voor het apparaat.

**Verwijdering & milieu-informatie**

Het apparaat is gemaakt van recyclebare materialen. Neem contact op met uw plaatselijke afvalverwerkingsdienst of afvalverwerkingsbedrijf voor verwijdering en recycling van dit apparaat.

**Garantie**
Bewaar de originele kassaban altijd op een veilige plaats. U heeft deze nodig als bewijs van aankoop. Neem contact met ons op via e-mail: info@cjh-gmbh.de of een garantieclaim wilt indienen. Wij nemen direct contact met u op.

Het handsoldeerapparaat zal u nog vele jaren bijstaan.

De prestatiegegevens in de gebruiksaanwijzing verwijzen naar gebruik bij een omgevings- temperatuur van ca. 20 °C en een brandtijd van 15 minuten met de gasregelhendel volledig open. (Belangrijke informatie: De omgevingsluchttemperatuur zal een belangrijke invloed op het vermogen van het apparaat hebben. Over het algemeen geldt het volgende: de presta- ties nemen af in koude omgevingen).

Wij behouden ons het recht voor om technische veranderingen aan te brengen.

## PL Instrukcja obsługi

### Ręczny palnik do łutowania turbo GT 2000

**Ważne: przeczytać uważnie całą instrukcję obsługi, aby zapoznać się z urządzeniem przed podłączeniem go do gazu. Przechowywać instrukcję w bezpiecznym miejscu, aby można było skorzystać z niej w przyszłości. W przypadku przekazywania urządzenia osobom trzecim, należy przekazać wraz z nim również jego instrukcję.**

**Przeznaczenie**

Ten ręczny palnik do łutowania turbo jest przeznaczony do łutowania miękkiego i twardego. Fabrycznego sposobu montażu i ustawień fabrycznych nie wolno zmieniać. Samodzielne wprowadzanie zmian konstrukcyjnych w urządzeniu może być niebezpieczne. Wskazywanie części oraz stosowanie części innych niż wyznaczone przez producenta do użytku w urządzeniu.

Tego urządzenia wolno używać wyłącznie z dostępnymi w sprzedaży butlami propanu o wadze 5, 11 lub 33 kg. Takie butle mogą być łatwo dołączone w sklepach z narzędziami lub sklepach specjalistycznych. **Próba podłączenia innego typu butli gazowej może być niebezpieczna.**

**Ostrzeżenie: Urządzenie może być używane wyłącznie z odpowiednim regulatorem ciśnienia.**
**Opis urządzenia:**
(1) Palnik do łutowania
(2) Uchwyt
(3) Zawór regulacji gazu do regulacji wysokiego i niskiego płomienia
(4) Przewód gętki gazu płynnego o długości 1,5 m (połączenie kulowe z nakrętkami gwintowymi z gwintem lewym w rozmiarze 3/8 na obu końcach)

- (5) Regulator ciśnienia\*
- (6) Wymienny cylindryk propanu
- (7) Gumowa uszczelnienie (w regulatorze ciśnienia)
- (8) Stojak do przechowywania

**Zakres dostawy**

1 Ręczny palnik do łutowania turbo GT 2000

1 Przewód gętki gazu cienkiego, 1,5 m

1 Instrukcja obsługi

\* Akcesoria opcjonalne (sprzedawane oddzielnie)

Proszę sprawdzić, czy dostarczony został kompletny zestaw.

**Dane techniczne:**
Rodzaj gazu: Propan
Podczas stosowania regulatora stałego ciśnienia CFH = 2,5 bara (np. modelu 52114/52268)

Poziom progut temperatury: min. 1,65 kW – maks. 4,14 kW
Min. 120 g/h – maks. 300 g/h
Średnica palnika: 24 mm
Stanie ciśnienie 2,5 bara (podczas używania Regulator stałego ciśnienia CFH – np. modelu 52114)

**Objaśnienia symboli ostrzegawczych**

- Butle mogą być używane tylko do łutowania. Nie należy używać regulatora ciśnienia do celów innych niż przewidziane. Nigdy nie używać uszkodzonego lub upuszczzonego wcześniej urządzenia.
- Urządzenia nie wolno używać pod ziemią.
- Przechowywać urządzenie oraz butlę z propanem (6) w miejscu niedostępnym dla dzieci.
- Urządzenia nie wolno obsługiwać dziećmi.
- Urządzenia wolno używać tylko na otwartym powietrzu.

- Do podłączenia przewodu gętkiego konieczny jest klucz płaski nr 19. Do kontrowania używać klucza płaskiego nr 17.
- Przewód gętki należy zamontować za pomocą klucza płaskiego o odpowiednim rozmiarze.
- Przestrzegaj: test ostrzeżeń dotyczących bezpieczeństwa na butli z propanem (6).
- Zapoznać się z instrukcją obsługi regulatora ciśnienia (wyposażenie opcjonalne, należy zakupić oddzielnie).

Usszczelnienie w regulatorze ciśnienia (Rys. III, 7) należy sprawdzić (skontrolować) przed każdym podłączeniem do butli z propanem (6). Nigdy nie używać regulatora ciśnienia z uszkodzka lub zużyta uszczelnieniem.

- Przed rozpoczęciem pracy należy sprawdzić, czy zawór regulacji gazu w kierunku (+) ON (WL.) był zamknięty i zawór regulacji gazu = obroćci zawór regulacji gazu w kierunku (-) OFF (WYL.). P = propan

**Informacje dotyczące bezpieczeństwa i ostrzeżenia**

- Przed użyciem urządzenia zawsze sprawdzaj, że pod kątem widocznych uszkodzeń zewnętrznych. Nigdy nie używać uszkodzonego lub upuszczzonego wcześniej urządzenia.
- Urządzenia nie wolno używać pod ziemią.
- Przechowywać urządzenie oraz butlę z propanem (6) w miejscu niedostępnym dla dzieci.
- Urządzenia nie wolno obsługiwać dziećmi.
- Urządzenia wolno używać tylko na otwartym powietrzu.
- Do podłączenia przewodu gętkiego konieczny jest klucz płaski nr 19. Do kontrowania używać klucza płaskiego nr 17.
- Przewód gę